

Berlin, Leipzig, 23.08.2022

Filmkunstmesse Leipzig 2022 – so viel Kino war noch nie!

Berlin, Leipzig, 23.08.2022

Die 22. Filmkunstmesse Leipzig vom 19. bis 23.09.2022 wird in diesem Jahr mehr als je zuvor neue Impulse für das Kino der Zukunft setzen. Mit über 1.000 Fachbesucher*innen knüpft die Veranstaltung an das Vor-Corona-Niveau an, und mit über 80 Filmen, die in voller Länge gezeigt werden, wird eine bisher unerreichte Filmvielfalt abgebildet.

„Die Herausforderungen für den Kulturort Kino sind gerade riesig“, so Christian Bräuer, Vorsitzender der AG Kino – Gilde. „Gerade deshalb wollen wir mit der 22. Filmkunstmesse, auch in Anknüpfung an die so motivierende Innovationskonferenz **Cinema Vision 2030**, konkrete Handlungsfelder identifizieren und in Zeiten des Umbruchs und eines veränderten Marktumfelds die Zukunft des Kinos aktiv mitgestalten. Wie groß die Leidenschaft für die Einzigartigkeit dieses Kulturraums ist, zeigt das Programm mit über 80 Filmen, wodurch die Filmkunstmesse einmal mehr zum Seismografen der Branche wird.“

Das Filmprogramm 2022

Mit 80 Filmen präsentiert die Filmkunstmesse mehr aktuelle Produktionen als je zuvor. Darunter sind allein 14 Filme, die beim diesjährigen Filmfestival in Cannes Premiere feierten, so auch der Gewinner der Goldenen Palme, Ruben Östlunds TRIANGLE OF SADNESS (Alamode), der das Branchenprogramm der Filmkunstmesse am Montagabend eröffnen wird. Ebenfalls in Cannes liefen Emily Atefs MEHR DENN JE (Pandora) mit Vicky Krieps und Gaspar Ulliel, FINAL CUT (Weltkino) von Michel Hazanavicius, NOVEMBER (STUDIOCANAL) von Cédric Jimenez, EO (Rapid Eye Movies) von Altmeister Jerzy Skolimowski, das intensive Jugenddrama CLOSE (Pandora) von Lukas Dhont, 8 BERGE (DCM) von Charlotte Vandermeersch und Felix van Groeningen, HOLY SPIDER (Alamode) von Ali Abbasi, der mit dem Preis für die beste Hauptdarstellerin ausgezeichnet wurde, und DAS BLAU DES KAFTANS von Maryam Touzani (Arsenal).

Gespannt sein darf man auf TÁR (Universal), den neuen Film von Todd Field mit Gwyneth Paltrow und Nina Hoss, der unmittelbar zuvor auf der Biennale in Venedig seine Uraufführung hat. Große US-amerikanische Produktionen präsentieren auch Disney mit Martin McDonaghs THE BANSHEES OF INISHERIN und Mark Mylods THE MENU und Leonine mit THE SON von Florian Zeller.

Regiestars des internationalen Arthouse-Kinos sind mit neuen Arbeiten vertreten, darunter MENSCHLICHE DINGE (MFA+) von Yvan Attal, die Balzac-Verfilmung VERLORENE ILLUSIONEN (Cinemien) von Xavier Giannoli, AN EINEM SCHÖNEN MORGEN (Weltkino) von Mia Hansen-Løve, DIE NATURGESCHICHTE DER ZERSTÖRUNG (Progress) von Sergei Loznitsa, LA LIGNE (Piffli Medien)

von Ursula Meier und PASSAGIERE DER NACHT (eksystent) von Mikhäel Hers. Kirill Serebrennikov ist gleich mit zwei Arbeiten präsent: PETROV'S FLU (Farbfilm) und TCHAIKOVSKY'S WIFE (Prokino).

Sehr prominent ist in diesem Jahr auch das deutsche Kino: Gezeigt werden neue Filme von Thomas Stuber, DIE STILLEN TRABANTEN, (Warner Bros.) Hans-Christian Schmid, WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN (Pandora), Sönke Wortmann, DER NACHNAME (Constantin) und Aelrun Goettes IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT (Tobis). Port-au-Prince stellt die Bestsellerverfilmung DER RUSSE IST EINER, DER BIRKEN LIEBT von Pola Beck vor, X-Verleih präsentiert DER PASSFÄLSCHER mit Louis Hofmann und Luna Wedler und mit THE ORDINARIES (notsold) von Sophie Linnenbaum ist der Nachwuchsliebbling vom Filmfest München zu sehen. Aktuelle Dokumentarfilme widmen sich deutschen Künstlern: DANIEL RICHTER – PUNSER DIE ZUKUNFT (Weltkino), LARS EIDINGER – SEIN ODER NICHT SEIN (Filmwelt) und WERNER HERZOG – RADICAL DREAMER (Real Fiction).

Kurzfilme: SHORT TIGER

In Zusammenarbeit mit der AG Kurzfilm und der Filmförderungsanstalt FFA werden die drei Gewinnerfilme des Short Tiger Awards 2022 jeweils vor einem Film im öffentlichen Programm gezeigt.

Die Jugendjury (mit freundlicher Unterstützung von MUBI):

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Jugendjury auf der Filmkunstmesse Leipzig in Zusammenarbeit mit der Filmbewertungsstelle FBW und mit Unterstützung von MUBI geben. Die Jugendjury – bestehend aus drei jungen Menschen im Alter von 17-20 Jahren, sichtet vorab relevante Filme der Filmkunstmesse und wählt drei Favoriten aus. Jedes Jurymitglied stellt auf der Messe seinen Filmkunstmesse-Favoriten mit einer persönlichen Präsentation in einem der jeweiligen Messe-Screenings des Films vor. Die drei Juror*innen treffen darüber hinaus die Filmschaffenden und Verleihmitarbeiter*innen, führen Interviews und Gespräche, die aufgenommen werden und als Social Media Clips oder Podcast Beiträge das Programm in Leipzig oder auch den späteren Kinostart begleiten.

Panels und Workshops

Alle Panels aus der Alten Handelsbörse in Leipzig werden live im Internet auf www.filmkunstmesse.de übertragen. Um sie zu verfolgen, ist keine Akkreditierung notwendig.

Am Dienstag wird das filmpolitische Panel darüber sprechen, welche Impulse das Kino braucht, um wieder in die Erfolgsspur zu kommen. Im Anschluss wird es ein Follow-Up zur Konferenz **Cinema Vision 2030** geben, bei dem eine in mehreren Workshops erarbeitete „Kino-Agenda 2030“ vorgestellt wird.

Am Mittwoch folgt mit der FFA Programmkinostudie und Zahlen unseres Partners Comscore eine Analyse des nationalen und internationalen Markts. In einem Innovation-Lab, moderiert von Jan Runge, werden anschließend Kinobetreiber:innen und Verleiher:innen zusammen über neue Wege des Geschäftsmodells zu brainstormen.

Der Donnerstag steht ganz im Zeichen des Kinos als Treffpunkt für Kinder und junge Menschen. Gemeinsam mit Vision Kino und den Creative Europe Desks geht es um praktische Modelle, wie das Kino wieder stärker im Alltag junger Menschen verankert wird. Schließlich stehen auch die wichtigen Themen Energie und Nachhaltigkeit sowie Diversität in Film und Publikum auf der umfangreichen Agenda.

Die Panels und Workshops im Einzelnen:

Dienstag, 20.09.2022

12:00 bis 13:30 Uhr

Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

Investition in die Zukunft: Energiesparmaßnahmen im Kino finanzieren:
Energieberater des GIH (Interessenvertretung der Energieberater*innen)
Christian Pfeil (München, Gera, Jena; Vorstand AG Kino – Gilde)
Daniel Wuschansky (Projektkoordinator Kino:Natürlich)
Peter Dinges (Vostand der FFA)(angefragt)
Moderation: Felix Bruder

14:00 bis 15:30

Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

Corona und die Folgen – Neue Impulse für das Geschäftsmodell Kino
Christian Bräuer
Sabine Verheyen MdEP (per Zoom)
Christiane Sommer, Vorstandsvorsitzende Produzentenverband
Jenny Walendy, Vorstand Verband der Filmexporteure, The Match Factory (angefragt)
Alexandra Maria Lara, Deutsche Filmakademie (angefragt)
N.N. AG Verleih
Moderation: Ute Soldierer

16:30 bis 18:00 Uhr

Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

GIB DEINEM KINO EINE STIMME - Kino-Agenda 2030: Follow Up zur Cinema Vision 2030
- Erläuterung der Methodik zur Erarbeitung von Forderungen für das KINO DER ZUKUNFT
(Deborah Shirley Cohrs und Thilo Pickartz, Zurück ins Kino)
- Vorstellung der Zielstellung und der erarbeiteten Agenda
Petra Rockenfeller (Oberhausen) und Christopher Bausch (Frankfurt/M.) Vorstände der AG Kino – Gilde
- Panel zur Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse:
Moderation: Petra Rockenfeller, Christopher Bausch, Deborah Shirley Cohrs, Thilo Pickartz

Mittwoch, 21.09.2022

14:00 bis 15:30 Uhr

Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

Zahlen – Daten – Fakten

Entwicklung der Märkte national und international (Comscore)

Bernd Zickert (Geschäftsführer Comscore)

Wie stehen die Arthouse-Kinos 2021/2022: FFA-Programmkinostudie

Frank Völkert, (Vorstand FFA)

Moderation: Christian Bräuer

14:00 bis 16:00 Uhr

Seminar (Zeitgeschichtliches Forum)

Motivation in herausfordernden Zeiten: Mentale Stärke und Selbstorganisation für Führungskräfte

Moderation Saskia Achtruth (Coach und Trainerin)

Nur mit vorheriger Anmeldung unter kontakt@agkino.de

15:30 bis 17:30 Uhr

Passage Kinos:

Female Spirit: Weibliches Filmschaffen sichtbar machen

Orga: Kinofrauenetzwerk Berlin-Brandenburg

16:30 bis 18:00 Uhr

Innovation-Lab (Zeitgeschichtliches Forum)

Markt und Geschäftsmodell: Brainstorming von Kinos und Verleihern zu Zukunftsfragen und Lösungen

Die Veranstaltung bildet den Auftakt für einen Dialogprozess, der in den nächsten Monaten mit Kinos und Verleihern fortgesetzt werden soll und bis Mitte nächsten Jahres innovative Impulse für den Arthouse Markt setzen wird.

Moderation: Jan Runge

Donnerstag, 22.09.2022

10:00 bis 11:00 Uhr

Partner-Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

Mit innovativer Programmgestaltung Publikum gewinnen

Alternative Contentideen und technische Umsetzung (Praxisbeitrag über Gofilex)

Greta: Verschiedene Sprachfassungen zur Erweiterung der Zielgruppe

10:00 bis 11:30 Uhr

Workshop im Zeitgeschichtlichen Forum

Landkinonetzwerk

Moderation: Valeska Hanel (Kleinmachnow) und Martin Turowski (Ratzeburg)

12:00 bis 13:30 Uhr

Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

Engagiertes Kino: Wie gesellschaftlich relevante Filme und Themen das Publikum überzeugen.

Vorstellung des Natur- und Umweltfilmfestivals CineNature im Rahmen von Kino:Natürlich

- Prof. Jens Eder, Medienwissenschaftler (Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf)

- Gesine Mannheimer und Saskia Vömel (Jetzt&Morgen)

- Marc Bauder (Filmmacher, "Wer wir waren")

- Joachim Kühn, Realfiction (angefragt)

Moderation: Daniel Wuschansky (Projektkoordinator Kino:Natürlich)

12:00 bis 14:00 Uhr

Passage Kinos:

Update der Kinderfilmszene

Moderation: Petra Rockenfeller

15:00 bis 16:30 Uhr

Panel in der Handelsbörse (Übertragung und Aufzeichnung)

Diverse Filme – Diverses Kino: Wie wir ein vielfältiges Publikum durch kluge Kuration besser erreichen

Panelisten:

N.N.

Moderation: Julia Weigl, Kuratorin Filmfest München

15:00 bis 17:00 Uhr

Workshop im Zeitgeschichtlichen Forum

Teenwölfe und Sommerrebelln

Wir können junge Menschen für das Kino begeistern! Ein Workshop für Kinobetreiber*innen

Ziel des Workshops ist es, kreative Ideen für eine Kino-Freizeitkultur zu entwickeln, die sowohl neue Angebote als auch Partizipationsmöglichkeiten für junge Menschen aufzeigen.

Mit Valeska Hanel (Landkino Netzwerk), Leopold Grün und Michael Jahn (beide Vision Kino)

Ein Workshop initiiert von der AG Kino - Gilde in Zusammenarbeit von Vision Kino und dem

Landkino-Netzwerk

Die AG Kino – Gilde wird bei der Filmkunstmesse auch dieses Jahr einige der durch Corona eingeführten Maßnahmen beibehalten, um für alle Teilnehmer*innen den Aufenthalt so effizient und angenehm wie möglich zu gestalten.

- Das Ticketingsystem wird beibehalten aber weiter verbessert. Ziel ist, dass alle Fachbesucher*innen ihre Screenings vorab buchen können und dann nur noch das Badge als Zugangsmittel ausreichend ist. Die lästige Suche nach einzelnen Tickets entfällt.

- Als Messekinos werden wir wieder die Passage Kinos, die Schauburg und das CineStar Leipzig buchen, um eine maximale Auslastung und kurze Wege zu gewährleisten. Mit 4 Sälen im CineStar stehen für alle Filme ausreichend Kapazitäten zur Verfügung. Es gibt keine Platzeinschränkungen mehr. Aufgrund der Wiederholungen rechnen wir mit einer „lockeren“ Auslastung der einzelnen Vorstellungen.

- Filmverleiher*innen können ihre Filme vom 19. bis 30.09.22 auch über die Plattform Cinando zur Sichtung anbieten.

Die Rahmenveranstaltungen, wie die MDM-Programmpreisverleihung und der Eröffnungsempfang in den Salles de Pologne und/oder open air auf dem Richard Wagner Platz sowie die Gilde Filmpreisverleihung am Donnerstagabend bieten großzügig Platz.

Die AG Kino – Gilde freut sich über die Unterstützung der Mitteldeutschen Medienförderung MDM, der Filmförderungsanstalt FFA, der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien sowie der Stadt Leipzig, deren Oberbürgermeister Burkhard Jung auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernommen hat.

Dank auch an unsere Hauptpartner Comscore, Compeso und Gofilex.

Die Einladung zur Presseakkreditierung wird in den nächsten Tagen versendet.

Wir sehen uns in Leipzig!

Wir danken unseren Förderern und Sponsoren:

Mitteldeutsche Medienförderung MDM, Bundesbeauftragte für Kultur und Medien BKM, Filmförderungsanstalt FFA, unserem Schirmherren, Oberbürgermeister Burkhard Jung und der Stadt Leipzig, Comscore, Compeso, Gofilex, Art Hotel ANA Symphonie Leipzig

Pressekontakt:

SteinbrennerMüller Kommunikation

Kristian Müller und Jasmin Knich

Email: mail@steinbrennermueller.de

Telefon: +49 30 4737 -2192 / - 2189